



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/244/2017

Federführung: Dezernat II	Datum: 04.07.2017
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	16.08.2017
Kreisausschuss	20.09.2017
Kreistag	28.09.2017

Verschleißdecken- und Moorstraßenerneuerungsprogramm 2018

Beschlussvorschlag:

Für das Verschleißdeckenerneuerungsprogramm werden im Haushaltsjahr 2018 insgesamt 1.800.000 Euro veranschlagt. Davon entfallen 250.000 Euro auf das sogenannte Moorstrecken- und Flickstellenerneuerungsprogramm.

1. Für das Haushaltsjahr 2018 werden die folgenden Maßnahmen bereits zur Durchführung und Finanzierung beschlossen:
 - a) Erneuerung der Fahrbahn der K 135, Braker Chaussee (Neusüdende – Himmel Anrampung zur B 211) von km 10,200 – km 10,600
Kostenanschlag: 250.000 Euro
 - b) Erneuerung der Fahrbahn der K 123, Willbroksmoor (Deepenfurth – Langebrügge) von km 0,000 – km 1,600
Kostenanschlag: 350.000 Euro
Die Festlegung der weiteren Einzelmaßnahmen erfolgt im Frühjahr 2018.
2. Der Ansatz für das Moorstrecken- und Flickstellenerneuerungsprogramm wird ab dem Haushaltsjahr 2018 um 50.000 € auf insgesamt 250.000 € erhöht.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	1.550.000,00 €	Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten	250.000,00 €		
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input checked="" type="checkbox"/>	

Sachverhalt:

36/66 Mei

Westerstede, den 26.07.2017

Für die Erneuerung der Kreisstraßen wurden in den vergangenen Jahren Haushaltsmittel i. H. v. 1.200.000 Euro pro Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt. Der Erneuerungsbedarf des vorhandenen Streckennetzes ist in den letzten Jahren weiter gestiegen. Daher wird vorgeschlagen, den Haushaltansatz für das Verschleißdeckenerneuerungsprogramm im Haushalt 2018 einmalig um 350.000 € auf insgesamt 1.550.000 € zu erhöhen. Zusätzlich werden 250.000 Euro für das Moor- und Flickstellenerneuerungsprogramm zur Verfügung gestellt.

a)

Die Fahrbahn der K 135 weist auf dem genannten Streckenabschnitt ein erhebliches Schadensbild auf, so dass diese Maßnahme in der Priorität weit oben anzusiedeln ist. Da die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Auftrage des Bundes ebenfalls im Haushaltsjahr 2018 eine Erneuerungsmaßnahme an der B 211/Anrampung A 293 durchführt, werden durch eine zeitgleiche Ausführung der angrenzenden Baumaßnahmen Synergieeffekte erzeugt. Um eine frühzeitige gemeinsame Ausschreibung zu ermöglichen, wird diese Maßnahme bereits in der Herbstsitzung zur Ausführung in 2018 vorgeschlagen.

Der etwa 400 m lange Streckenabschnitt weist stärkere Längs- und Querrisse auf. Die Deckschicht löst sich in Teilen von der Tragschicht und es sind stellenweise Fehlstellen vorhanden.

Im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme ist der Ausbau der bituminösen Schichten und der hydraulisch gebundenen Tragschicht vorgesehen. Letztere verursacht die in der Fahrbahn vorhandenen Aufwölbungen. Im Anschluss wird die Fahrbahn mit Mineralgemisch, Asphalttragschicht und Deckschicht neu aufgebaut.

Für die Erneuerung der Fahrbahn werden Gesamtkosten in Höhe von 250.000 € erwartet.

b)

Als weitere Maßnahme wird für das Verschleißdeckenerneuerungsprogramm 2018 die Erneuerung der K 123 (Willbroksmoor) vorgeschlagen. Auch diese Maßnahme soll frühzeitig ausgeschrieben werden, um bereits im Frühjahr 2018 mit den Arbeiten beginnen zu können.

Der 1,600 km lange Streckenabschnitt zwischen Deepenfurth und Langebrügge weist starke Fehlstellen in der Fahrbahn auf. Im Randbereich sind stellenweise starke Versackungen in Richtung Entwässerungsgraben vorhanden.

Die Aufwölbungen und die Deckschicht sind daher abzufräsen. In Teilbereichen sind weitere Schadstellen auszufräsen und Vorprofilierungen aus Tragschichtmaterial einzubringen. Anschließend ist eine Verstärkung durch Asphalttragschicht einzubauen und eine neue Deckschicht herzustellen.

Die voraussichtlichen Kosten für die Erneuerungsmaßnahme belaufen sich auf 350.000 €.

c)

Bereits im Haushaltsjahr 2016 reichte der Ansatz für das Moorstrecken- und Flickstellenerneuerungsprogramm nicht mehr aus, um die dringendsten Schäden auszubessern. Der Ansatz des Moorstrecken- und Flickstellenerneuerungsprogramm wurde daher für das Haushaltsjahr 2017 einmalig um 50.000,00 € auf insgesamt 250.000,00 € erhöht.

Insbesondere aufgrund des Schadensbildes an den Moorstrecken und aufgrund allgemeiner Preissteigerungen ist daher eine Anpassung des bisherigen Haushaltsansatzes in Höhe von 200.000 € erforderlich. Es wird daher vorgeschlagen, den Ansatz des Moorstrecken- und Flickstellenerneuerungsprogramm ab dem Haushaltsjahr 2018 um 50.000,00 € auf insgesamt 250.000,00 € zu erhöhen.